

Produkte und Dienstleistungen = Produits et services

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **89 (1998)**

Heft 18

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Veranstaltungen Manifestations

PSEL



Abrasion im Wasserbau - Schäden und Schutzmassnahmen an massiven Bauwerken

Tagung vom 12. November 1998, TFB Wildegg

Die Tagung am Nachmittag des 12. November 1998 an der TFB in Wildegg informiert Planer und Ausführende, wie die Abrasionsgefährdung eines bestimmten Bauwerks bestimmt und wie die hoch belasteten Stellen wirkungsvoll geschützt werden können.

Folgende Themen werden behandelt:

- Überblick über den Mechanismus der Abrasion, die gefährdeten Bauwerke und mögliche Schutzmassnahmen.
- Erfahrungen in Betrieb und Unterhalt hoch belasteter Anlagen.
- Aktuelle Resultate aus einem laufenden Forschungs-

projekt über den Einsatz moderner Hochleistungsbetone als Abrasionsschutz.

Die Tagung wird gemeinsam durchgeführt vom Projekt- und Studienfonds der Elektrizitätswirtschaft (PSEL), der Versuchsanstalt für Wasserbau (VAW) der ETH Zürich und der Technischen Forschung und Beratung für Zement und Beton (TFB).

Anmeldung

Interessenten melden sich bei TFB, Tagung Abrasion, Lindenstrasse 10, 5103 Wildegg, Telefon 062 887 72 72, Fax 062 893 16 27. Ab August liegt das Detailprogramm vor.

CIPRA-Jahresfachtagung - Die Öffnung der Strommärkte und die Folgen für die Berggebiete

22. bis 24. Oktober 1998, Locarno

Der europäische Strommarkt befindet sich auf dem Weg der Liberalisierung. Die Alpen mit ihrem enormen Potential für die Wasserkraft sind davon in höchstem Masse betroffen. Welches sind die sozio-ökonomischen Aussichten für die Berggebiete, welches die ökologischen? Die von Pro Natura organisierte CIPRA-Jahres-

fachtagung 1998 bietet Gelegenheit für Diskussion, Austausch und Information zu diesem Thema.

Stromproduktion, -transport und -verteilung

Um die angesprochene Problematik an der CIPRA-Jahresfachtagung so breit wie möglich behandeln zu können, wird

das Thema in zwei Bereiche aufgeteilt, in die Stromproduktion einerseits, und die Stromtransport und -verteilung andererseits. Zu Wort kommen werden Vertreterinnen und Vertreter von Behörden, des Umweltschutzes und der Stromproduktion. Der erste Tag ist dem Thema «Strommarktliberalisierung und Energieproduktion» gewidmet. Unter anderen wird Prof. Dr. Arturo Romer, Elettricità Svizzera Italiana (ESI), über die Zukunft der Wasserkraft im freien Markt sprechen. Der zweite Tagungstag befasst sich mit dem Stromtransit durch die Alpen. Neben weiteren Referenten aus dem In- und Ausland wird sich Urs Näf, Bundesamt für Energie, zum Thema «Zugang zum Netz: unter welchen Bedingungen?» äussern.

Die Referentinnen und Referenten werden auch am runden Tisch miteinander diskutieren, wobei das Publikum die Mög-

lichkeit hat, sich in die Diskussion einzuschalten. Daneben gibt es Workshops und Multimedia-Vorführungen (Internet, Videos, Posters). Exkursionen bieten die Möglichkeit, vor Ort mögliche Auswirkungen der Liberalisierung auf die Energieproduktion und auf die Umwelt zu erkunden.

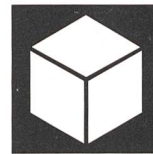
Informationen und Anmeldung

Pro Natura, Postfach, 4020 Basel, Telefon 061 317 91 91, Fax 061 317 92 66. Anmeldung über Internet ab September möglich: <http://www.cipra.org>.

Kosten

320 Franken (200 Franken für CIPRA-Mitglieder und Studenten). Im Betrag enthalten sind 2 Abendessen, 2 Mittagsverpflegungen, ein Exkursionsbesuch und ein Tagungsband.

Anmeldeschluss ist der 5. Oktober 1998.



Produkte und Dienstleistungen Produits et services

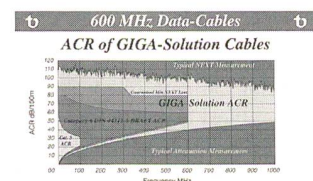
Computer: Systeme und Hardware

Hochleistungskabel für lokale Netzwerke

Der Bedarf an mehr Bandbreite in lokalen Netzwerken steigt stetig an. Die Hochleistungskabel Giga Solution von Teldor können bis zu Bandbreiten von 1000 MHz (1 GHz) verwendet werden und übersteigen damit bei weitem die Anforderungen des Normenentwurfs DIN 44312-5 (600 MHz). Diese S/STP-Kabel bieten eine um rund 60 dB höhere Nahbereichsdämpfung (Next-Loss) als Kategorie-5-Kabel und eig-

nen sich sowohl für Netze mit hohen Übertragungsraten und grossen Bandbreiten als auch für klassische Ethernet- oder Token Ring LAN mit höchsten Ansprüchen.

EME AG, 8123 Ebmatingen
Tel. 01 982 11 11, Fax 01 982 11 33
<http://www.eme.ch>



1000-MHz-Datenkabel Giga Solution
von Teldor

Document Work Centre: alles in einem

Mit dem Multifunktions-system Xerox Document Work Centre 450 C können kleine Büros oder Heimarbeitsplätze von der Produktivität grosser Büroräume profitieren. Es kombiniert Farbdrucken, Faxen, Faxen ab PC, Kopieren und Scannen mit der Xerox-Software Pagis Pro. Das System



Xerox Document Work Centre 450 C

kann mehrere Aufgaben gleichzeitig verarbeiten, das heisst, der Benutzer muss nicht warten, bis ein Job erledigt ist, bevor er den nächsten in Angriff nehmen kann. Mit dieser Multitasking-Funktion kann beispielsweise gleichzeitig gefaxt und gedruckt und der PC für eine dritte Aufgabe genutzt werden. Damit werden Arbeitsprozesse rationalisiert und qualitativ hochwertige Dokumente in kürzerer Zeit erstellt. So können Work-Centre-Benutzer Dokumente online empfangen, sie mit der mitgelieferten Xerox-Software Pagis Pro bearbeiten und anschliessend via PC-Fax oder E-Mail weiterversenden, ohne ein einziges Blatt Papier zu bedrucken. Selbstverständlich kann auch ohne Anschluss an einen PC gefaxt oder kopiert werden. Ein weiteres Merkmal ist die Faxumleitung, eine nützliche Funktion bei Geschäftsreisen. Der Benutzer kann das Gerät so programmieren, dass eingehende Faxmitteilungen

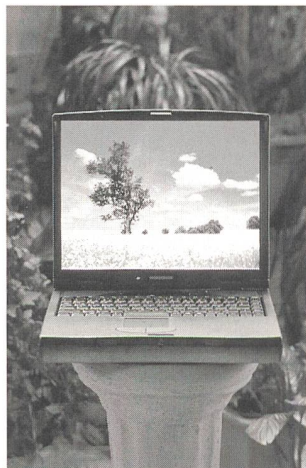
automatisch an eine andere Teilnehmernummer weiterversendet werden.

Xerox AG, 8050 Zürich
Tel. 01 305 12 12, Fax 01 305 14 72

Notebook mit TFT-Display

Die PC-Handelskette Vobis bringt das Notebook-Modell Highscreen XB Advance 14,1 Zoll in Europa auf den Markt. Es zeichnet sich vor allem durch sein grosses TFT-Display (303×49×243 mm) aus und bietet damit mehr Bildfläche als ein 15-Zoll-Monitor. Im Lieferumfang enthalten sind Akku, Floppy und CD-ROM-Laufwerk mit einem Gesamtgewicht von 3,9 kg. Der Intel-MMX-Pentium-Prozessor (mobile) ist mit 233 MHz getaktet, das Cache beträgt 512 KB, der Arbeitsspeicher 48 MB RAM (bis 192 MB erweiterbar) und die Festplatte 4 GB. 4 MB Video-RAM, 16-Bit-Stereosound 3D Wave Table, interne Stereolautsprecher, ein internes Mikrofon, Video Capture und TV-Out ermöglichen multimediale Anwendungen. Ein 3,5-Zoll-Floppy und ein 24fach-CD-ROM-Laufwerk vervollständigen das mobile Office. Der Lithium-Ionen-Akku ermöglicht eine Arbeitszeit von 3 h. Die Schnittstelle USB und eine PC-Card-Slot sind integriert.

Vobis Microcomputer AG, 6341 Baar
Tel. 041 768 40 88, Fax 041 768 40 89
<http://www.vobis.ch>



Notebook Highscreen XB Advance
14,1 Zoll

Software

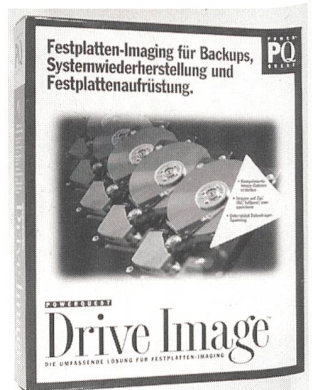
Office 97-kompatible Auftragsbearbeitung

Nach der Salärabrechnung bringt Sage KHK die Auftragsbearbeitung als zweites Modul der Office Line 100 auf den Markt. Diese fasst alle kaufmännischen Bereiche zusammen, die sich mit dem Informations- und Warenfluss zwischen Kunden und Lieferanten beschäftigen. Da das neue Programm für SQL-Server konzipiert ist, kann es auch sehr umfangreiche Datenmengen verwalten. Die Office Line passt sich ausserdem nahtlos in Microsoft Office ein. Der Belegfluss zwischen den einzelnen Bereichen kann somit nach den Vorstellungen des Anwenders organisiert werden. So ist es zum Beispiel möglich, aus einer Rechnung ein neues Angebot oder einen neuen Auftrag zu erstellen. Darüber hinaus kann der Anwender auch die Funktionalitäten steuern – etwa ob der Lieferschein oder erst die Rechnung die Lagerbestände aktualisiert. Alle Belege und Geschäftsvorgänge sind so in das Gesamtsystem eingebunden, dass sie leicht auf die Organisation des jeweiligen Unternehmens abgestimmt werden können. Der integrierte Assistent erleichtert den Versand von Serienbriefen: Mailings, Einladungen und sonstige Massenaussendungen.

Sage KHK, 4019 Basel
Tel. 061 639 55 55, Fax 061 639 55 00
info@khk.ch

Schnelle Backups und Systemwiederherstellung

Die Systemsoftware Drive Image 2.0 bietet komplettes Festplattenimaging für schnelle Backups und Systemwiederherstellung. Zum funktionsreichen Upgrade zählen eine grafische Benutzerschnittstelle, verbesserte Unterstützung von Wechseldatenträgern sowie die Möglichkeit, einer Imagedatei ein-



Festplattensoftware Drive Image 2.0

zelle Dateien zu entnehmen und das Image auf die Grösse kleinerer Laufwerke zuzuschneiden. Das Programmpaket umfasst darüber hinaus einen grösseren Technologieanteil aus Partition Magic von PowerQuests und die neue Sicherheitsfunktion ImageShield, mit deren Hilfe sich wichtige Imagedateien mit einem Passwortschutz versehen lassen. Durch die verbesserte Komprimierung werden Erstellen und Wiederherstellung der Imagedatei beschleunigt. Darüber hinaus werden JAZ-, Zip- und Syquest-Treiber automatisch geladen.

Sotec Software Distribution SA
1260 Nyon, Tel. 022 990 91 00
Fax 022 361 02 45, www.sotec.ch

Umfassende Kontrolle der Quality of Service

Der Spectrum ATM Services Manager ist das erste Produkt einer neuen Applikationsfamilie, die Switch-Administration und Accounting in herstellerunabhängigen Umgebungen ermöglicht. Service-Provider wie Unternehmen können ihre ATM-Investitionen kosteneffektiv nutzen und den Anforderungen des Service Level Agreement gerecht werden: durch Verwaltung, nutzungsbasiertes Accounting und Billing, «Quality of Service»-Priorisierung und Management von End-zu-End-Beziehungen. Der Spectrum ATM Services Manager ist eine neue Funktion des

Spectrum Enterprise Manager 5.0. Er kann jedoch auch als unabhängige Applikation, integriert in Managementplattformen anderer Anbieter oder als Remote-Tool (unter Verwendung einer Java-basierten Schnittstelle), eingesetzt werden. Der Anwender erreicht mit den Applikationen die Erhöhung der Netzwerkrentabilität und -effizienz bei gleichzeitiger Senkung der Betriebskosten.

Cabletron Systems GmbH, D-63303 Dreieich, Tel. +49 6103 991 302 <http://www.cabletron.com>

Optimierung des Formularmanagements

Die Formularmanagement-Software Omniform 3.0 von Caere erlaubt die vollautomatische, elektronische Kreation, Bearbeitung und Verwaltung alter Papiervorlagen. Mit Hilfe von OCR werden Berechnungsfelder und Texte in elf Sprachen erkannt. Über den Dateimport konvertiert die Software bereits

vorhandene Formularstrukturen. Mit dem mitgelieferten Form-Designer ist es möglich, jede beliebige Formularstruktur zu erstellen, Werte für Feldeingaben zu bestimmen und Berechnungsfelder festzusetzen. Das Paket umfasst eine ganze Reihe von Mustervorlagen, die sich adaptieren und den Bedürfnissen entsprechend gestalten lassen. Die Version 3.0 zeichnet sich durch eine bessere Erkennungsgenauigkeit von Formularstrukturen und die Übertragung von Formularanwendungen anderer Softwarehersteller aus. Mit Hilfe des Runtime Filters lässt sich ein Formular mit bis zu 100 Kopien via E-Mail an Anwender verteilen. Weitere Merkmale sind Logos, Schriftstile oder Grafiken. Omniform erlaubt den aktiven Austausch mit OLE-fähigen Anwendungsprogrammen wie zum Beispiel MS Office 95 und 97. Weiter besteht dadurch die Möglichkeit, über Import und Export ODBC-fähiger Datenbanken Datenmaterial auszutauschen.

Dative AG, 8572 Berg
Tel. 071 637 70 70, Fax 071 637 70 75
dative@bluewin.ch

Informationstechnik

Unternehmensweiter Internet- und Remote-Access

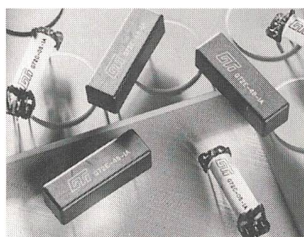
Die Remote Access Business Unit von Lucent Technologies ergänzt mit dem ISDN Office Router AP ihr Lösungsangebot. Die Komponente eignet sich für die Anbindung von Unternehmensniederlassungen und Telearbeitern sowie für den Einsatz in kleineren und mittelgrossen Firmen (KMU). Der ISDN-Router ist mit einem analogen Port für den Anschluss von beispielsweise Telefonen, Modems und Faxgeräten ausgestattet. Dies ermöglicht die Kommunikation dieser Geräte über eine einzige ISDN-BRI-Leitung und vereinfacht damit den Datenaustausch zwischen Büros an verschiedenen Standorten. Der ISDN Office Router AP bietet

vor allem Anwendern Vorteile, die in vom Hauptsitz des Unternehmens entfernten Büros arbeiten und welche häufig telefonieren oder Faxe versenden müssen, während sie gleichzeitig auf Informationen im Internet zugreifen oder Dateien übermitteln. Darüber hinaus ist die Komponente mit einem asynchronen seriellen Port ausgestattet, der den standortunabhängigen Zugriff auf unternehmensweite Netze ermöglicht und als Backup der ISDN-Leitung dienen kann. Die neue Lösung unterstützt eine unbegrenzte Zahl von Ethernet-LAN-Anwendern und bietet moderne Routing- und Datenkompressions- (Stack LZS, MS-Stack) sowie integrierte Firewall-Sicherheitsfunktionen.

Lucent Technologies, 8304 Wallisellen
Tel. 01 832 84 00, Fax 01 832 84 01
<http://www.lucent.com>

Energietechnik

Reed- und Quecksilberkontakte



Relaisserie G 70/80

Zu den Konstruktionsmerkmalen der Relaisserie G 70/80 zählen kompakte Grösse, Reed- oder Quecksilberfilmkontakte einschliesslich eines nicht positionsempfindlichen Quecksilberfilmkontakts als Wahlmöglichkeit sowie eine hohe Eingabe- und Ausgabeisolation. Die gemäss der britischen Norm BS 415 anerkannte Serie bietet auch einpolige, normalerweise Schliess- oder Umschaltkontaktanordnungen, Schaltvermögen bis zu 500 V Gleichstrom und 5, 12, 24 und 48 V Spulenspannungen. Diese Relais sind in offener Konstruktion oder gekapselt mit interner Magnetabschirmung lieferbar, wahlweise mit abgestuften oder in Kiellinie ausgelegten Anschlussstiften gemäss internationalen Rasternormen.

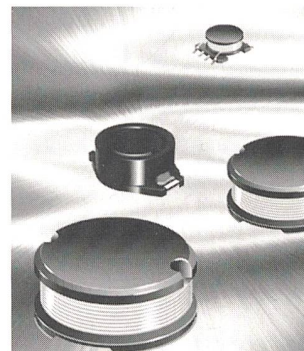
Amherd AG, 8135 Langnau a. A.
Tel. 01 714 77 88, Fax 01 714 77 99
amherdag@access.ch

Pick-and-Place-kompatible Power Choke

Die Modelle Power Choke SRR 0804 und SRR 0805 sind geschirmt, während das Modell SDR 0604 nicht geschirmt einen Durchmesser von 5,8 mm und eine Höhe von 4,8 mm hat. Die Induktivitätswerte reichen von 2,5 bis 220 μH ; der zulässige Maximalstrom beträgt 2,6 A, und der Arbeitstemperaturbereich erstreckt sich von -50 bis 125 °C. Das Modell SDR 0604 ist mit allen gängigen Pick-and-Place-Automaten kompatibel und kostengünstig bestückbar. Auch die Modelle

SRR 0804 und 0805 verfügen wie das Modell SDR 0604 über eine Abschirmung zur Reduktion von elektromagnetischen Einstrahlungen auf die Leiterplatte sowie die umgebenden Bauteile und sind ebenfalls Pick-and-Place-kompatibel. Das Modell SRR 0805 hat einen Durchmesser von 8 mm und eine Höhe von 4,7 mm. Die Induktivitätswerte reichen hier von 2,2 bis 120 μH . Der zulässige Maximalstrom beträgt, je nach Induktivitätswert, bis zu 2,5 A.

Bourns AG, 6340 Baar
Tel. 041 768 55 55, www.bourns.com



Power Choke für Funktelefone und Audioproducte

Montena obtient la certification ISO 14001

En rejoignant le cercle restreint des entreprises suisses romandes certifiées aux normes de qualité environnementales ISO 14001, le plus grand groupe industriel fribourgeois vient de confirmer une nouvelle fois sa vocation: associer la qualité à chacune de ses activités, pour améliorer la vie de chaque être humain.

Les activités de Montena sont divisées en trois domaines et réparties dans autant de divisions: Machinery pour le développement et la fabrication d'outils de production, Technology pour les prestations de services et le transfert de connaissances, Components pour la production d'équipements et de composants. Chaque division compte plusieurs unités, qui gé-

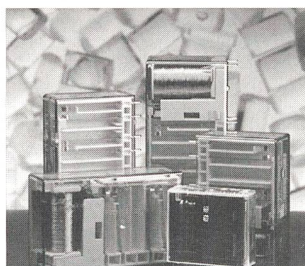
rent chacune une activité spécifique. N'en citons que la réalisation de chaînes de montage pour la production de sources lumineuses ou de piles électriques, l'assistance aux sociétés de transport, les mesures en matière de télécommunications et de compatibilité électromagnétique, la fabrication de transformateurs et de condensateurs.

Active à l'échelle mondiale, Montena souhaite affirmer sa responsabilité à l'égard de ses processus de fabrication et d'élimination. Celle-ci s'impose par exemple lors de la consommation de matières premières et d'énergie, pour le recyclage et la valorisation des déchets ou lors des transports.

Une large part des consommateurs exige désormais des garanties liées à la protection de l'environnement et qui influencent l'acte d'achat. La mise en œuvre d'un système de gestion environnementale est donc plus qu'un devoir moral pour les entreprises, puisque leur existence peut tenir à leur engagement écologique.

Montena Services SA, 1705 Fribourg
Tél. 026 425 87 87, fax 026 425 87 68
<http://www.montena.com>

Relais mit zwangsführten Kontakten



EN 50205-kompatible Relais

In Zeiten der Miniaturisierung ist die Baugrösse von Komponenten ein wesentliches Kriterium. Dank der Verwendung leistungsfähiger Materialien können problemlos Höchstwerte bezüglich der Schaltleistung, 10 A, 230 VAC, innerhalb kleinstem Bauvolumen erreicht werden. Die minimale Spulennennleistung (0,6 W beim 4poligen, 0,75 W

beim 6poligen Relais) weist auf optimal gewählte Antriebssysteme hin. Zeitgemässe, ausgasungsarme und gegen Feuchtigkeitsoptimierung ergebene Kunststoffteile ergeben dauerhaft stabile Produkte, die auch langfristig ein sicheres Schalten von kleinsten Lasten ermöglichen. Alle Neuentwicklungen sind nach dem neuesten Standard EN 50205 (Relais mit zwangsführten Kontakten) bei TÜV, UL, CSA und SEV approbiert. Die grosszügig gewählten Kriech- und Luftstrecken (>8 mm) ermöglichen die «sichere Trennung» von Spannungspotentialen auch innerhalb eines Kontaktsatzes, was zu hoher Spannungsfestigkeit zwischen den Kontakten führt.

Elasta Relays GmbH, 7310 Bad Ragaz
Tel. 081 300 47 00, Fax 081 300 47 01

Katalog für Dreiphasen-Netzleitungsfilter

In einem 24seitigen Katalog von Schaffner wurden Dreiphasen-Netzleitungsfilter zusammen mit einer breiten Palette von Bauteilen mit Nennströmen von 3 A bis 1200 A veröffentlicht. Die Publikation ist in Deutsch, Englisch und Französisch erhältlich und ist ein Nachschlagewerk für Entwickler und Einkäufer, die für ihre Projekte technisch passende EMV-Lösungen finden wollen. Der Katalog bietet ab Lager lieferbare Dreiphasen-Netzfilter samt technischen und Bauteilspezifikationen. Das Netzleitungsfilter nimmt eine Schlüsselrolle bei der Beseitigung von Netzstörungen ein. Es eignet sich zum Beispiel für Motorantriebe und -steuerungen, Büroautomatisierung und Rechneranlagen mit hoher Leistung oder medizinische Geräte. Versionen mit Nulleiter sowie Reihen mit Betriebsspannungen bis 690 VAC runden das Lieferprogramm ab. Um die Anforderungen der EMV und die Sicherheitsnormen langfristig zu erfüllen, werden Dreiphasen-Netzleitungsfilter von Schaffner durch unabhängige



24seitiger Katalog mit Dreiphasen-Netzleitungsfiltern

Prüfstellen auf ihre Betriebssicherheit überprüft und im Produktionsland strengsten Qualitätsstandards unterworfen. Ausserdem sind die meisten Filter so aufgebaut, dass sie die Normanforderungen gemäss IEC 950 erfüllen.

Schaffner Altrac AG, 8953 Dietikon
Tel. 01 741 46 11, Fax 01 741 61 71

Trilux-Gruppe verstärkt weltweite Präsenz

Die Firma Trilux-Lenze hat die Bereiche Aussenleuchten und Elektronik der BAG Turgi AG erworben. Unter den Namen BAG Aktiengesellschaft und BAG Turgi Electronics AG werden die beiden Firmen auf dem Markt weitergeführt. In Turgi konnten durch diesen Erwerb Arbeitsplätze erhalten und für die Zukunft gesichert werden. Zusammen mit der Trilux Tochtergesellschaft Trilux AG, Dietikon, sind jetzt über 100 Mitarbeiter/-innen in der Schweiz für die Trilux-Gruppe tätig. Damit verfolgt das deutsche Familienunternehmen konsequent den Weg der internationalen Expansion. Zum qualitätsorientierten und innovativen Produktportfolio der BAG Aktiengesellschaft gehören Scheinwerfer, Stadion-Beleuchtungssysteme, Sportstättenbeleuchtung, Flugfeldbeleuchtung und Aussenleuchten. Mit der Übernahme des Bereiches Beleuchtungselektronik (Zündgeräte und elektronische

Komponenten) sichert sich die Trilux-Gruppe das Know-how, um in einem expandierenden Markt technologisch weiter eine Spitzenposition erreichen zu können. Die BAG Aktiengesellschaft und die BAG Turgi Electronics AG werden damit zu wesentlichen Bestandteilen der globalen Unternehmensstrategie der Trilux-Gruppe.

BAG Aktiengesellschaft, 5300 Turgi
BAG Turgi Electronics AG, 5300 Turgi
Tel. 056 201 01 11

Lichtmanagement direkt über das Stromnetz

Das Lichtmanagementsystem Powerline ist eine Weiterentwicklung von Luxmate Professional für Bereiche, in denen Bus- oder Steuerleitungen nicht möglich sind. Es benützt für die Steuersignalübertragung das 230-V-Installationsnetz. Die Beleuchtung in bestehenden Gebäuden – auch bei eingeputzten Netzleitungen – kann beispielsweise ohne Umbau gemäss heutigen Seh- und Arbeitsanforderungen sowie zur Energieeinsparung umgerüstet oder saniert werden. In Verkaufs- und Ausstellungsbereichen erweitert sich das Spektrum der Produktpräsentation. Die Steuerung der Strahler auf Stromschienensystemen und dynamische Lichtabläufe sorgen für Abwechslung und wecken die Aufmerksamkeit. Erhöht wird auch die Flexibilität am Arbeitsplatz, denn Stehleuchten lassen sich über die Steckdose raum- und gebäudeweit steuern. Der Einbau ist zeitsparend und kann meist während des Betriebs einer Anlage durchgeführt werden. Je Stromkreis sind bis zu 64 Leuchten steuerbar. Weitere Funktionen wie zum Beispiel zentrale tageslichtabhängige Steuerung, dynamische Lichtabläufe und Jalousiensteuerung lassen sich auf der Automatisierungsebene durch Anschluss von Modulen über den Luxmate-Bus vornehmen.

Zumtobel Staff AG, 8050 Zürich
Tel. 01 305 35 35, Fax 01 305 35 36